



Prison Fellowship Schweiz

Paul Erni, Postfach 264, 4702 Oensingen
Telefon 076 319 96 20
pfs.mittelland@livenet.ch

Oensingen, im Juli 2018

Liebe Freunde der Gefängnisarbeit

Mit Freude lasse ich euch in meine Welt, meine Erlebnisse, meine Gedanken hineinblicken und danke allen für das Mittragen, Mitfühlen, Mitbeten.

Gefängnisarbeit

Im Februar 2017 durfte ich einen Mann, den ich lange im Gefängnis Thorberg besucht hatte, dort abholen und in die Westschweiz in die Freiheit fahren. Er hat mir versprochen, sich bei mir zu melden, sobald er ein Natel hat. Ein Jahr hatte ich nichts gehört und plötzlich meldete er sich und wir verbrachten einen schönen Tag zusammen. Es war ein tolles Gefühl dieses Zusammensein zu erleben, nachdem wir uns einige Jahre nur hinter den Mauern getroffen hatten. Ich durfte die Orte kennenzulernen, die für ihn am neuen Wohnort wichtig geworden waren.



http://www.pom.be.ch/pom/de/index/freiheitsentzug-betreuung/vollzugseinrichtungen_erwachsene/anstalten_thorberg.html

Die Gesprächsgruppe auf dem Thorberg läuft weiter. Nun sind zu den zwei deutschsprechenden zwei englischsprechende Personen dazugestossen. Die Teilnehmer machen mit, stellen Fragen und äussern ihre religiösen und weltanschaulichen Ansichten. Nachdem wir seit einiger Zeit für die Anlässe bestimmte elektronische Medien einsetzen durften, ist dies zurzeit leider aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Ein Kurzfilm als Input war immer wieder bereichernd, nun müssen wir darauf verzichten. Die Gottesdienste werden weiter durch interessierte Zuhörer besucht. Darum freuen wir uns über jeden Anlass, den wir durchführen dürfen. Ich schätze auch die Einzelgespräche, weil sie sehr persönlich werden können.

Der Thorberg ist immer wieder in den Medien, einmal wegen den Eingewiesenen, ein anderes Mal wegen der Personalsituation. Auf unsere Arbeit hat diese Situation bisher keinen Einfluss gehabt. Wir werden von den Mitarbeitern zukünftig behandelt.

Ich freue mich immer wieder auf die Ausflüge, die ich mit dem Mann in der kleinen Institution durch die Vermittlung der Bewährungshilfe machen darf. Im Mai waren wir zusammen an den Bikedays in Solothurn, später waren wir im Tierpark Goldau, manchmal bleiben wir in der Region, er macht Einkäufe und wir geniessen zusammen ein Zvieri.

PF Schweiz ist Teil von Prison Fellowship International.

Prison Fellowship International besitzt Beraterstatus Kat. II im Wirtschafts- und Sozialrat der UNO.

'Ein geknicktes Rohr wird ER nicht zerbrechen.' (Jes.42.3) / 'Ich war im Gefängnis, und ihr habt mich besucht.' (Matth.25.36)

Die Spiele und der Austausch mit einem Mann in einem Massnahmenzentrum machen Spass. An einem Tag ist er mir total überlegen, an einem anderen schaffe ich es, ihn zu bezwingen.

Ich freue mich riesig, was in Lenzburg durch die Gespräche zwischen Opfern und Tätern passiert und bin überzeugt, dass sich dadurch weitere Türen öffnen werden. Claudia Christen und ihr Team mit Restaurative Justiz leisten eine unglaublich nachhaltige Arbeit und dies wurde im Fernsehen und von den Printmedien wahrgenommen und sogar von Herrn Brägger, einer führenden Persönlichkeit im schweizerischen Strafvollzug, gewürdigt.

VEBO

Nachdem wir am Anfang des Jahres Unterbelegung hatten, hat sich im Mai unsere Gruppe gefüllt und als ziemlich voll war, hatte mein Gruppenleiter und eine Kollegin Urlaub. Das bedeutete einige Stunden zusätzliche Präsenzzeit. In diese Zeit fiel auch der Tag der offenen Tür, an dem die Besucher unsere Wohngruppe besichtigen konnten. So viele Besucher wie dieses Jahr hatten wir noch nie und die Personen sind mit einem positiven Eindruck weitergezogen. Während Grossanlässen, wie der Fussball-WM 2018, richte ich jeweils einen Raum als WM-Studio ein. Seit einiger Zeit hegte ich die Idee, man könnte doch eine Grossleinwand zwischen den VEBO-Wohnheimen aufstellen und Personen von Oensingen und der Region in die VEBO locken. Diese Idee wurde vom Direktor aufgegriffen und nun wird bei den Schweizer Spielen eine grosse Leinwand aufgestellt und es hat mich bewegt, dass so viele Personen innerhalb und ausserhalb der VEBO dabei sind.



Das Bild wurde am Nachmittag beim Aufstellen aufgenommen.

In grossen Institutionen kann es umständlich sein, etwas zu verwirklichen. Darum ist es motivierend, wenn zwischen- durch die Umsetzung einer Idee gelingt. Die Fahrradtouren, die ich am Abend mit Bewohnern verschiedener Gruppen machen darf, sind ein grossartige Sache. Dankbar bin ich auch an den kirchlichen Anlässen in der VEBO dabei sein zu dürfen. Am 7. Juli 2018 findet der Flohmarkt auf dem VEBO-Gelände statt, der vorwiegend von unserem Team organisiert wird und im September leite ich ein Ferienlager mit 16 Personen am Bodensee.

Friedensrichter

Immer wieder kommen Anfragen für Schlichtungsgespräche, für die ich aber leider nicht zuständig bin, da die Personen nicht in Oensingen wohnen oder gemäss den gesetzlichen Bestimmungen nicht in meine Zuständigkeit fallen. Ich muss sie dann weiterleiten. Positiv ist daran, dass in Oensingen mehrheitlich friedliebende Leute wohnen, so dass es meinen Einsatz dann nicht braucht.

Oensingen

Oensingen gibt es seit 1050 Jahren, dieses Jubiläum wurde mit einem Dorffest gefeiert und für den Preis von Fr. 47.02 (=Postleitzahl von Oensingen) konnte ein eindrückliches Buch über unser Dorf gekauft werden. Das grösste Feuerwerk der Schweiz, das alle drei Jahre in Oensingen stattfindet, litt am 17. März 2018 unter den Wetterbedingungen. Es war kalt und nass, dazu neblig und die ersten Raketen machten den Nebel noch dichter, so dass man wenig sehen konnte. Viele verliessen den Festplatz frühzeitig.

28. April 2018

An diesem Tag besuchte ich in Bern das Fussballspiel Young Boys Bern-Luzern. In einem dramatischen Spiel gewann YB, nachdem der YB-Torhüter einen Strafstoss gehalten hatte, mit 2:1. YB war damit definitiv Fussballschweizermeister - erstmals nach 32 Jahren! Die Freude über den Sieg mitzuerleben wird unvergesslich bleiben. Es war sehr eindrücklich auf dem Rasen mitzufeiern und einige Tage später dann an der grossen Meisterfeier.



Einige Male war in den Vorjahren YB nahe dem Meistertitel, aber sie haben ihn manchmal im letzten Spiel vergeben. 2018 haben sie es geschafft und überzeugend den Titel geholt.

Ich habe mit vielem, was im Umfeld des der Fussballstadien passiert Mühe. Ich verstehe nicht, warum man die Gewalt nicht besser in den Griff bekommt. Wenn ich Stadion sitze, erlebe ich etwas anderes. Da sitzt ein Fan der gegnerischen Mannschaft und wir freuen uns miteinander über das Spiel. Am 28. April haben die Luzerner mitgefeiert. Fussball hat so viele Facetten. So wie das ganze Leben. Wenn wir plötzlich jemand kennenlernen, der offen ist, mit mir seine Welt zu teilen und in meine Welt hineinzublicken, dann passiert etwas – bei ihm und mir. Auch wenn er ein FC Basel-T-Shirt trägt, nicht am Sonntag in meiner Kirche sitzt. Wir verändern nicht die Welt, aber uns selber.

Der Stiefsohn einer Schwester von Vreni spielt in einer Baseballmannschaft in Zürich mit und hat mit dieser im Juni den Europacup gewonnen. Ich wollte diese Sportart kennenlernen und ihm meinen Respekt für seinen Erfolg zeigen. Auch wenn ich nicht alle Regeln verstanden habe und dafür Unterstützung der Schwester von Vreni brauchte, war es ein wunderbares Erlebnis

Privat

Anfangs August verbringen Vreni und ich zwei Wochen Urlaub in Oberwald im Wallis, nachdem wir am Samstag davor noch zu einer Hochzeitsfeier eingeladen sind. Vreni hofft im Obergoms Heidelbeeren zu finden und ich werde zu Fuss und mit dem Fahrrad die Landschaft erkunden.



Vreni hat immer wieder gesundheitliche Beschwerden, die sie in ihren Aktivitäten einschränken. Das ist manchmal eine Herausforderung.



Für die Gebete, für die Spenden, einfach für alles.

Mit herzlichen Grüßen Paul Erni

Kontoinformation:
PFS - Grenzacherstrasse 473 - 4058 Basel
Zürcher Kantonalbank 8010 Zürich
zugunsten von
CH6100700110004910526
PC 80-151-4